Zeitschrift: Bulletin der Vereinigung Schweizerischer Petroleumgeologen und

Petroleumingenieure

Herausgeber: Vereinigung Schweizerischer Petroleumgeologen und

Petroleumingenieure

**Band:** 11 (1944)

**Heft:** 35-36

Vereinsnachrichten: Besprechung des Präsidenten mit Herrn Sr. M. Lienert, Direktor der

Schweiz. Zentrale für Handelsförderung in Zürich

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 25.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Nächsten Monat gedenke ich nach Chile zu gehen, bes. zu Freund Schw. Konsul Ing. Walter Meyer, meinem Klassenkamerad der Industrieschule. Das im März beginnende Semester habe ich für geol. Aufn. der Dir. de Minas y de Geol. und für Vorlesungen an der Universität B.Aires vergeben. So wird meine Zeit fürs erste ausgefüllt sein. Heimkehren könnte man ja jetzt gar nicht. Es ist immer bedrückend, an die "Hinterlassenen" zu denken, die nun frieren und hungern, während hier Ueberfluss vorhanden ist.

Für Ihre wertvolle und aufopfernde Arbeit für die VSP vielen Dank und der ganzen Versammlung und Ihnen meine herzlichsten Grüsse Ihr Arnold Heim. "

## Besprechung des Präsidenten mit Herrn Sr. M.Lienert, Direktor der Schweiz. Zentrale für Handelsförderung in Zürich.

Dr. E. Frei ersuchte Anfang Mai Herrn Dir. Dr. Lienert um eine Audienz, zur Besprechung gewisser Interessen unserer Vereinigung, die ihm am 4. Mai ds. in entgegenkommender Weise gewährt wurde. Der Unterzeichnete richtete zu Beginn folgende Fragen an Hrn Dir. Lienert: Wäre die Schweiz. Zentrale für Handelsförderung in der Lage und eventuell bereit, sich für unsere Geologen und Ingenieure in der folgenden Art zu bemühen:

- 1. durch Anbahnung von Beziehungen zu Gesellschaften im Ausland, welche Geologen benötigen;
- 2. durch Beratung beim Abschluss von Verträgen mit Gesellschaften in uns wenig bekannten Ländern;
- 3. durch Orientierung unserer Fachleute über Lebensverhältnisse, Transfer-Fragen, Steuerverhältnisse, etc.:
- 4. durch Beeinflussung der Handelsverträge mit spez. Bergbaustaaten zwecks Aufnahme von spez. Klauseln zu unsern Gunsten.

Herr Direktor Dr. Lienert beantwortete die an ihn ge-

richteten Fragen ungefähr in folgender Weise:

- 1. Nachweis von Gesellschaften im Ausland, welche Geologen benötigen, z.B. Oelgeologen, Erzgeologen, Grundwasserspezialisten: Dieser Nachweis ist Ihnen sicher, demn die Handelszentrale unterhält überall Agenturen, davon 18 in Uebersee, ferner 6 Unteragenturen in gewissen Städten. Sie unterhält Beziehungen zu Konsulaten und Gesandtschaften und hat überall Korrespondenten, durch die z.B. Anfragen von Gesellschaften an uns und umgekehrt provoziert werden können.
- 2. Handelspolitische Vorbehalte, z.B. in Handelsverträgen. Wird bei Abschluss neuer Handelsverträge im
  Auge behalten werden. Diesbezügliche Anregungen in
  Bern werden erfolgen.
- 3. Orientierung der Geologen über Lebensverhältnisse,
  Transferfragen etc. Die Handelszentrale erhält Auskünfte aus allen möglichen Ländern, besonders von
  denjenigen, die im Rampenlicht stehen. Berichte lassen sich in relativ kurzer Zeit einfordern. Eine Beratung in diesen Fragen ist Ihnen zugesichert.
- 4. Ein gewisser Druck auf künftige Ansteller zum Zwecke der Erzielung besserer Verträge. Die Handelszentrale ist bereit, Ihnen ihre Dienste, die sich in der Vergangenheit in einigen Fällen bereits als sehr nützlich erwiesen haben, zur Verfügung zu stellen. Diese erstrecken sich vor allem auf Gesellschaften in Ländern, deren Lebensbedingungen nur ungenügend bei uns bekannt sind (z.B. Afghanistan, u.a.).

Wir benützen sehr gerne die Gelegenheit, um an dieser Stelle Herrn Direktor Lienert und der Schweiz. Zentrale für Handelsförderung für die uns bereitwilligst zugesicherte grosszügige Unterstützung, sowie für die freundlich gewährte Audienz den besten Dank der Vereinigung auszusprechen.

Ernst Frei.